

Protokoll 76. Sitzung des Gemeinderats von Zürich

Mittwoch, 9. Dezember 2015, 20.30 Uhr bis 23.54 Uhr, im Rathaus

Vorsitz: Präsident Matthias Wiesmann (GLP)

Beschlussprotokoll: Sekretär Mark Richli (SP)

Anwesend: 125 Mitglieder

Der Rat behandelt aus der vom Präsidenten erlassenen, separat gedruckten Tagliste folgende Geschäfte:

- | | | | |
|----|--------------------------|--|-----|
| 1. | | Mitteilungen | |
| 4. | 2015/294 | Weisung vom 09.09.2015:
Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2016 (Detailbudget und
Produktgruppen-Globalbudget) und Abschreibung Global-
budgetanträge | FV |
| 8. | 2015/388 | A Postulat von Christina Schiller (AL) und Walter Angst (AL) vom
02.12.2015:
Ausrichtung eines Infrastrukturbeitrags an den Trägerverein Art-
Dock für die Zwischennutzung der noch stehenden Hallen des
Güterbahnhofs | STP |
| 9. | 2015/390 | A Postulat von Walter Angst (AL) vom 02.12.2015:
Angliederung von personellen Ressourcen des Projektstabs des
Stadtrats im Finanz- oder Präsidialdepartement | STP |

Mitteilungen

Die Mitteilungen des Ratspräsidenten werden zur Kenntnis genommen.

Geschäfte

1493. 2015/294

Weisung vom 09.09.2015:

Finanzverwaltung, Budgetentwurf 2016 (Detailbudget und Produktgruppen-Globalbudget) und Abschreibung Globalbudgetanträge

Die Budgetberatung wird fortgesetzt (vergleiche Sitzung Nr. 75, Beschluss-Nr. 1493/2015)

Beschlüsse:

PRÄSIDIALDEPARTEMENT

S. 118	15 1500 3180 0000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
024.	Antrag Stadtrat				100 000 Mehrheit
			25 000		75 000 Minderheit
					Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
					Begründung: Zurück auf Betragshöhe Rechnung 2014

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 48 Stimmen zu.

S. 119	15 1500 3650 0000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Präsidialdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an private Unternehmungen			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
025.	Antrag Stadtrat				835 000 Mehrheit
					Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)

300 000	535 000	Minderheit 1	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent
350 000	485 000	Minderheit 2	Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
100 000	735 000	Minderheit 3	Felix Moser (Grüne) Referent, Christian Traber (CVP)

Begründung: AL: Verzicht auf Beitragserhöhung an Verein Zürcher Volksfeste; SVP: Reduzierte Erhöhung an Verein Zürcher Volksfeste (Fr. 150 000), Reduktion Beitrag Reformationsjubiläum um 50 % (Fr. 200 000); Grüne: Kleinere Beitragserhöhung an Verein Zürcher Volksfeste

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit (835 000) 72 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 120 15 PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT
1501 Kultur
3010 0000 Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
026. Antrag Stadtrat			3 707 800	Minderheit Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
	100 000		3 607 800	Mehrheit Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Verwaltungskosten zugunsten Beitrag ArtDock reduzieren

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 65 gegen 60 Stimmen zu.

S. - 15 PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT
1501 Kultur
3650 0000 Beiträge an private Unternehmungen

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
027. Antrag Stadtrat				Minderheit Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		100 000	100 000	Mehrheit Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Shaibal Roy (GLP)

Enthaltung Präsidentin Rebekka Wyler
(SP), Andrea Nüssli (SP),
Florian Utz (SP)

Begründung: Beitrag Zwischennutzung Güterbahnhof (ArtDock)

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Mehrheit:

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 98 gegen 27 Stimmen zu. Somit ist das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht.

1508. 2015/388

**Postulat von Christina Schiller (AL) und Walter Angst (AL) vom 02.12.2015:
Ausrichtung eines Infrastrukturbeitrags an den Trägerverein Art-Dock für die
Zwischennutzung der noch stehenden Hallen des Güterbahnhofs**

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Stadtpräsidentin namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Walter Angst (AL) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 1484/2015).

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Das Postulat wird mit 75 gegen 50 Stimmen dem Stadtrat zur Prüfung überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

1493.

S. 120

15

1501

3091 0000

PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT

Kultur

Aus- und Weiterbildung des Personals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
029. Antrag Stadtrat			21 000 Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
	7 500		13 500 Minderheit	Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Budget 2015 nicht überschreiten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 74 gegen 49 Stimmen zu.

S. 120	15 1501 3101 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Druck-, Reproduktions- und Vervielfältigungskosten				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
030.	Antrag Stadtrat				409 400	Mehrheit
			209 400		200 000	Minderheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
						Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Weniger Plakate und Broschüren drucken für Zürcher Kulturinstitutionen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 120	15 1501 3101 0109	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Insertionsaufwendungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
031.	Antrag Stadtrat				446 000	Mehrheit
			246 000		200 000	Minderheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
						Martin Bürliemann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Begründung: Weniger Insertionen für Zürcher Kulturinstitutionen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 120	15 1501 3111 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Anschaffungen Maschinen, Geräte, Fahrzeuge				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
032.	Antrag Stadtrat				122 500	Mehrheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

13 000	109 500	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Verzicht auf Neuanschaffungen (keine Werkzeuge) für Theaterspektakel			

Severin Pflüger (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

S. 121	15 1501 3135 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Lebensmittel				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
033.	Antrag Stadtrat				147 000	Mehrheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			10 000		137 000	Minderheit
						Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
Begründung: Plafonierung Budget 2015						

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 80 gegen 43 Stimmen zu.

S. 121	15 1501 3160 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Miete und Pacht von Liegenschaften				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
034.	Antrag Stadtrat				713 000	Mehrheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			363 000		350 000	Minderheit 1
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			35 300		677 700	Minderheit 2
						Christian Traber (CVP) Referent
Begründung: SVP: Markante Optimierungen bei den Fremdmieten durchsetzen; CVP: Budget 2015 nicht überschreiten						

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit (713 000) 75 Stimmen

Antrag Minderheit 1	(350 000)	43 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(677 700)	<u>7 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 121	15 1501 3180 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
035.	Antrag Stadtrat				6 427 500	Mehrheit
			664 100		5 763 400	Minderheit
			Begründung: Preisverleihungsfeiern vergünstigen, Evaluationen/Beratungen minimieren, Tanz- und Theaterlandschaft nicht überprüfen			

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 122	15 1501 3652 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Kulturförderungsbeiträge				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
036.	Antrag Stadtrat				103 963 700	Mehrheit
			5 000 000		98 963 700	Minderheit
			Begründung: Langjährige Subventionen annullieren, Förderkredite nicht ausschöpfen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 22 Stimmen zu.

S. 123	15 1501 4980 0111	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Vergütung der Finanzverwaltung für Anteil Zentrumslastenausgleich Kultur				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
037.	Antrag Stadtrat			600 000	-44 105 400 -43 505 400	Zustimmung
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Gemäss Angaben Gemeindeamt (Revisionsbericht Finanzkontrolle Stadt Zürich)			

Der Rat stimmt dem Antrag der RPK mit 125 gegen 0 Stimmen zu.

S. 123	15 1501 550018	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Kultur Beitrag an Gönnerverein Theaterspektakel für Investitionen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
038.	Antrag Stadtrat				200 000	Mehrheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			20 000		180 000	Minderheit
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Keine Entrichtung von Investitionsbeiträgen an Theaterspektakel			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 43 Stimmen zu.

S. 125	15 1505 3180 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Stadtentwicklung Zürich Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
039.	Antrag Stadtrat				1 279 400	Minderheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)

200 000	1 079 400	Mehrheit	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
---------	-----------	----------	--

Begründung: Verzicht (u. a. Stadtblick)

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 72 gegen 51 Stimmen zu.

S. 125	15 1505 3181 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Stadtentwicklung Zürich Post- und Telekommunikationsgebühren				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
040.	Antrag Stadtrat				18 000	Minderheit
			3 000		15 000	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Verzicht Stadtblick

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 72 gegen 51 Stimmen zu.

S. 125	15 1505 3911 0000	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Stadtentwicklung Zürich Vergütung an SBMV für Material/Dienstleistungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
041.	Antrag Stadtrat				26 000	Minderheit
			8 000		18 000	Mehrheit
						Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
						Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Verzicht Stadtblick

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 71 gegen 52 Stimmen zu.

S. 125	15	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT				
	1505	Stadtentwicklung Zürich				
	3197 0000	Mitgliederbeiträge				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
042.	Antrag Stadtrat				100 000	Mehrheit
			80 000		20 000	Minderheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Mitgliederbeiträge reduzieren oder annullieren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 82 gegen 43 Stimmen zu.

S. 125	15	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT				
	1505	Stadtentwicklung Zürich				
	3650 0000	Beiträge an private Unternehmungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
043.	Antrag Stadtrat				4 109 000	Minderheit 1
					500 000 N	
			250 000		4 359 000	Minderheit 2
			30 000		4 579 000	Mehrheit
						Enthaltung
						Felix Moser (Grüne) Referent
						Martin Bürlimann (SVP) Referent, Roger Liebi (SVP)
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
						Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			Begründung: SVP: Beträge an Film Office, Forum Religionen, Interkulturelle Konflikte, Game Festival und ad hoc Projekte reduzieren oder annullieren; GLP: Betrag ans Game Festival nur ein Jahr ausrichten			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Mehrheit	(4 579 000)	103 Stimmen
Antrag Stadtrat	(4 609 000)	0 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(4 359 000)	<u>22 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimme

Damit ist dem Antrag der Mehrheit zugestimmt.

S. 127 15 1506 Saldo		PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Fachstelle für Gleichstellung Laufende Rechnung / Saldo				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
044.	Antrag Stadtrat			1 754 100	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
		1 754 100			0 Minderheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung: Fachstelle für Gleichstellung auflösen, nicht nötig, da Gleichstellung erreicht				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 43 Stimmen zu.

S. 127 15 1506 3180 0000		PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Fachstelle für Gleichstellung Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
045.	Antrag Stadtrat			290 000	Mehrheit	Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
		150 000		140 000	Minderheit 1	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		29 000		261 000	Minderheit 2	Christian Traber (CVP) Referent
		Begründung: FDP: Verzicht auf Überangebot im Internet sowie externe Konsultationen und Fachinputs, keine Kontrolle Lohngleichheit bei Privaten, Lohnmobil, Genderkompetenz; CVP: Budget 2015 nicht überschreiten				

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(290 000)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(140 000)	22 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(261 000)	<u>41 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen

= absolutes Mehr

63 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 1 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Minderheit 2 wird mit 63 gegen 62 Stimmen zugestimmt.

S. 129	15 1520 Saldo	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Museum Rietberg Laufende Rechnung: Produktegruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
046.	Antrag Stadtrat				8 669 200	Mehrheit
			259 400		8 409 800	Minderheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Kürzung Saldo um 10 %, analog Sammelkürzungen auf den Kontogruppen 3091, 3101, 3180			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 49 Stimmen zu.

S. 136	15 1561 Saldo	PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement Laufende Rechnung / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
047.	Antrag Stadtrat				1 448 300	Mehrheit
			1 448 300		0	Minderheit
						Shaibal Roy (GLP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Dr. Urs Egger (FDP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP)
			Begründung: Projektstab Stadtrat auflösen			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 22 Stimmen zu.

S. 136	15 1561 3010 0000	PRÄSIDIALDEPARTEMENT Projektstab Stadtrat im Präsidentialdepartement Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
048.	Antrag Stadtrat				613 900	Minderheit
			50 000		563 900	Mehrheit
						Enthaltung
						Shaibal Roy (GLP)
						Begründung: Reduktion Stellenplan

Namens des Stadtrats nehmen die Stadtpräsidentin sowie der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 67 gegen 52 Stimmen zu.

1509. 2015/390

Postulat von Walter Angst (AL) vom 02.12.2015: Angliederung von personellen Ressourcen des Projektstabs des Stadtrats im Finanz- oder Präsidentialdepartement

Gemäss schriftlicher Mitteilung lehnt die Stadtpräsidentin namens des Stadtrats die Entgegennahme des Postulats zur Prüfung ab.

Walter Angst (AL) begründet das Postulat (vergleiche Beschluss-Nr. 1486/2015).

Namens des Stadtrats nimmt die Stadtpräsidentin Stellung.

Das Postulat wird mit 50 gegen 72 Stimmen abgelehnt.

Mitteilung an den Stadtrat

1493. S. 136 15 1561 3186 0810

PRÄSIDIALDEPARTEMENT **Projektstab Stadtrat im Präsidentialdepartement** **Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit den Legisla- turschwerpunkten: Öffentlichkeitsarbeit und Kommunikation**

			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
050.	Antrag Stadtrat				250 000	Minderheit
						Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP)

250 000

0 Mehrheit

Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bülrimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Ohne Erhöhung der Budgets der zuständigen Dienstabteilungen finanzieren

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 68 gegen 51 Stimmen zu.

S. 137 15
1561
3186 0820

PRÄSIDENTIALDEPARTEMENT
Projektstab Stadtrat im Präsidialdepartement
Entschädigungen für Dienstleistungen Dritter im Zusammenhang mit den Legislaturschwerpunkten: Projektumsetzung

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
051. Antrag Stadtrat			250 000 Minderheit	Andrea Nüssli (SP) Referentin, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Florian Utz (SP)
	250 000		0 Mehrheit	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Martin Bülrimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Ohne Erhöhung der Budgets der zuständigen Dienstabteilungen finanzieren

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 69 gegen 50 Stimmen zu.

FINANZDEPARTEMENT

S. 142 20
2000
3170 0000

FINANZDEPARTEMENT
Finanzdepartement Zentrale Verwaltung
Reise- und Spesenentschädigungen des Personals

	Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
052. Antrag Stadtrat			35 000 Mehrheit	Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)

25 000	10 000	Minderheit	Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)
--------	--------	------------	--

Begründung: Kürzung im Sinne einer konsequenten Sanierung der Stadtfinanzen

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 41 Stimmen zu.

S. 143	20 2000 3650 0000	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Beiträge an private Unternehmungen			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
053.	Antrag Stadtrat				215 000 Mehrheit
			200 000		15 000 Minderheit
					Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Raphaël Tschanz (FDP)

Begründung: Kürzung im Sinne einer konsequenten Sanierung der Stadtfinanzen

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 79 gegen 42 Stimmen zu.

S. 143	20 2000 3670 0099	FINANZDEPARTEMENT Finanzdepartement Zentrale Verwaltung Humanitäre Hilfe im Ausland			
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag
054.	Antrag Stadtrat				100 000 Mehrheit
			100 000		0 Minderheit
					Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP)

Begründung: Keine kommunale Aufgabe

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 101 gegen 22 Stimmen zu.

S. 143	20	FINANZDEPARTEMENT			
	2000	Finanzdepartement Zentrale Verwaltung			
	3670 0199	Beiträge zugunsten von Entwicklungsländern			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
055.	Antrag Stadtrat			2 500 000	Mehrheit
			500 000	3 000 000	Minderheit 1
		2 500 000		0	Minderheit 2
		1 500 000		1 000 000	Minderheit 3
					Enthaltung
		Begründung: Grüne: Entwicklungshilfe vor Ort ist nachhaltig und sinnvoll; FDP: Bundesaufgabe; CVP: Kürzung aufgrund der städtischen Finanzsituation			

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge) und gemäss Art. 43^{bis} Abs. 1 lit. a Gemeindeordnung (Ausgabenbremse) für den Antrag der Minderheit 1:

Antrag Stadtrat	(2 500 000)	6 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(3 000 000)	64 Stimmen

Damit ist dem Antrag der Minderheit 1 zugestimmt, womit das Quorum von 63 Stimmen für die Ausgabenbremse erreicht ist.

S. 145	20	FINANZDEPARTEMENT			
	2000	Finanzdepartement Zentrale Verwaltung			
	563108	Abschreibungsbeiträge an Stiftung PWG für den Kauf von Liegenschaften			
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
056.	Antrag Stadtrat			3 000 000	Mehrheit
		3 000 000		0	Minderheit
		Begründung: PWG benötigt diese Abschreibung nicht			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 78 gegen 43 Stimmen zu.

S. 151	20 2015 4490 0000	FINANZDEPARTEMENT Finanzverwaltung Anteil am Erträgnis der Zürcher Kantonalbank					
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen	
057.	Antrag Stadtrat				-22 000 000	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Raphaël Tschanz (FDP)
			2 000 000		-24 000 000	Mehrheit	Roger Liebi (SVP) Refe- rent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Florian Utz (SP)
			Begründung: Verbesserung Ergebnis ZKB				

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Finanzdepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 20 Stimmen zu.

S. 157	20 2022 3142 0102	FINANZDEPARTEMENT Wohnliegenschaften Renovationen der Liegenschaften des Finanzvermögens					
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen	
058.	Antrag Stadtrat				3 465 000	Minderheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Christian Traber (CVP)
			660 000		2 805 000	Mehrheit	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Dr. Urs Egger (FDP), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP)
						Enthaltung	Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP)
			Begründung: Projekt Burenweg überarbeiten, Kostenreduktion				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 120 gegen 0 Stimmen zu.

S. 163	20 2025 3142 0000	FINANZDEPARTEMENT Restaurants Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens					
			Verbesserung	Verschle- terung	Betrag	Stimmen	
059.	Antrag Stadtrat				2 560 000	Minderheit	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)

100 000	2 460 000	Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christi- an Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
---------	-----------	----------	--

Begründung: Zurück auf Rechnung 2014

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 62 gegen 62 Stimmen gemäss dem Stimmverhalten des Ratspräsidenten zu.

S. 165	20 2026 3120 0000	FINANZDEPARTEMENT Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt Wasser, Energie und Heizmaterialien			
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag
060.	Antrag Stadtrat				313 000 Mehrheit
			313 000		0 Minderheit
					Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christi- an Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP), Florian Utz (SP) Roger Liebi (SVP) Refe- rent, Martin Bürlimann (SVP)
					Begründung: Keine Budgetierung auf Vorrat für Hausbesetzer und Chaoten

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 103 gegen 22 Stimmen zu.

S. 165	20 2026 3142 0000	FINANZDEPARTEMENT Baulandreserven, Landreserven ausserhalb der Stadt Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens			
			Verbesserung	Verschlech- terung	Betrag
061.	Antrag Stadtrat				864 000 Mehrheit
			214 000		650 000 Minderheit
					Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
					Begründung: Zurück auf Rechnung 2014

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 168	20 2027 3142 0000	FINANZDEPARTEMENT Gewerbe-Immobilien Unterhalt und Reinigung der Liegenschaften des Finanzvermögens				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
062.	Antrag Stadtrat				5 169 000 Mehrheit 300 000 N	Vizepräsident Walter Angst (AL) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
			2 000 000		3 469 000 Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Zurück auf Rechnung 2014			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 180	20 2040 Saldo	FINANZDEPARTEMENT Steueramt Laufende Rechnung: Produktgruppen-Globalbudget / Saldo				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
063.	Antrag Stadtrat				16 438 100 Minderheit	Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Florian Utz (SP)
			46 000		16 392 100 Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Kürzung Saldo um 20 % analog Sammelkürzungen auf der Kontogruppe 3180			

Der Rat stimmt dem Antrag der Minderheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 187	20 2080 3010 0000	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
064.	Antrag Stadtrat				49 136 200 Minderheit	Felix Moser (Grüne) Referent
			500 000		48 636 200 Mehrheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Vizepräsident Walter Angst (AL), Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)

Enthaltung Präsidentin Rebekka Wyler
(SP), Andrea Nüssli (SP),
Florian Utz (SP)

Begründung: Stellenplan nicht ausgeschöpft (Rechnung 2014: 47,8 Mio. Fr.)

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 86 gegen 39 Stimmen zu.

S. 188	20	FINANZDEPARTEMENT				
	2080	Organisation und Informatik				
	3152 0000	Unterhalt IT-Anlagen Hardware				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
065.	Antrag Stadtrat			5 991 000	Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
		2 000 000		3 991 000	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung: Ausbau 2015 genügt				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 50 Stimmen zu.

S. 188	20	FINANZDEPARTEMENT				
	2080	Organisation und Informatik				
	3153 0000	Unterhalt IT-Anlagen Software				
		Verbesserung	Verschlechterung	Betrag		Stimmen
066.	Antrag Stadtrat			20 424 900	Mehrheit	Felix Moser (Grüne) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP)
		3 000 000		17 424 900	Minderheit	Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung: Teilverzicht 2016				

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 50 Stimmen zu.

S. 188	20 2080 3170 0000	FINANZDEPARTEMENT Organisation und Informatik Reise- und Spesenentschädigungen des Personals				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
067.	Antrag Stadtrat				271 100 Mehrheit	Präsidentin Rebekka Wyler (SP) Referentin, Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Florian Utz (SP) Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			70 000		201 100 Minderheit	
		Begründung: Zurück auf Rechnung 2014				

Dr. Urs Egger (FDP) zieht den Antrag der Minderheit zurück.

Damit ist dem Antrag der Mehrheit stillschweigend zugestimmt.

POLIZEIDEPARTEMENT

S. 193	25 2500 3189 0000	POLIZEIDEPARTEMENT Polizeidepartement Zentrale Verwaltung Entschädigungen für IT-Leistungen Dritter				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
068.	Antrag Stadtrat				50 000 Minderheit	Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP) Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Shaibal Roy (GLP), Raphaël Tschanz (FDP)
			50 000		0 Mehrheit	
		Begründung: Realisierung ohne externe Unterstützung				

Namens des Stadtrats nimmt der Vorsteher des Polizeidepartements Stellung.

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 63 gegen 62 Stimmen zu.

S. 195	25 2505 3111 0113	POLIZEIDEPARTEMENT Parkgebühren Anschaffungen Parkuhren, Zentrale Parkuhren und Signalisationseinrichtungen				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
069.	Antrag Stadtrat				990 000	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP)
			300 000		690 000	Minderheit 1 Shaibal Roy (GLP) Referent
			590 000		400 000	Minderheit 2 Christian Traber (CVP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Dr. Urs Egger (FDP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	GLP: Streckung Neubeschaffungen um ein Jahr; CVP: Ersatzbeschaffung der Parkuhren analog 2015			

Abstimmung gemäss Art. 36 GeschO GR (gleichgeordnete Anträge):

Antrag Stadtrat/Mehrheit	(990 000)	62 Stimmen
Antrag Minderheit 1	(690 000)	13 Stimmen
Antrag Minderheit 2	(400 000)	<u>50 Stimmen</u>
Total		125 Stimmen
= absolutes Mehr		63 Stimmen

Keiner der Anträge erhält das absolute Mehr; für die 2. Abstimmung ist der Antrag der Minderheit 1 ausgeschieden.

2. Abstimmung:

Dem Antrag der Mehrheit wird mit 75 gegen 50 Stimmen zugestimmt.

S. 195	25 2505 3180 0105	POLIZEIDEPARTEMENT Parkgebühren Entschädigung an VBZ für Münzgeldverarbeitung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
070.	Antrag Stadtrat				480 000	Mehrheit Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP)
			96 000		384 000	Minderheit Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
		Begründung:	Kürzung um 20 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 75 gegen 48 Stimmen zu.

S. 195	25 2505 3180 0207	POLIZEIDEPARTEMENT Parkgebühren Entschädigung an Dritte für Parkuhrenleerung				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
071.	Antrag Stadtrat				570 000	Mehrheit
			114 000		456 000	Minderheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Christian Traber (CVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Kürzung um 20 %			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 76 gegen 49 Stimmen zu.

S. 196	25 2505 4340 0108	POLIZEIDEPARTEMENT Parkgebühren Parkgebühren				
			Verbesserung	Verschlechterung	Betrag	Stimmen
072.	Antrag Stadtrat				-16 800 000	Mehrheit
				2 000 000	-14 800 000	Minderheit
						Florian Utz (SP) Referent, Präsidentin Rebekka Wyler (SP), Vizepräsident Walter Angst (AL), Felix Moser (Grüne), Andrea Nüssli (SP), Shaibal Roy (GLP), Christian Traber (CVP), Dr. Urs Egger (FDP) Referent, Martin Bürlimann (SVP), Roger Liebi (SVP), Raphaël Tschanz (FDP)
			Begründung: Keine Erhöhung der Parkgebühren			

Der Rat stimmt dem Antrag der Mehrheit mit 77 gegen 43 Stimmen zu.

Die Sitzung wird beendet (Fortsetzung der Budgetberatung siehe Sitzung Nr. 77, Beschluss-Nr. 1493/2015).

E i n g ä n g e

Es sind keine Vorstösse eingereicht worden.

K e n n t n i s n a h m e n

Es liegen keine Kenntnisnahmen vor.

Nächste Sitzung: 11. Dezember 2015, 14.15 Uhr.